



Beiblatt für Rechtsschutz für Grundstückseigentum und Miete

Beiblatt zum Antrag vom: _____

Antragsteller: _____

Für folgende Risiken wird Rechtsschutz für Grundstückseigentum und Miete (gem. Art. 24 ARB) beantragt:

1	2	3	4	5	6	7
Genauere Anschrift des Objektes Postleitzahl und Ort Straße, Haus- und Stiegen-Nr.	Versicherungsschutz wird beantragt als: (Zutreffendes bitte ankreuzen)	Wohneinheiten Anzahl und Art; Appartements (Voraus. siehe Rückseite)	gewerbl. genutzte Einheiten; Jahresbruttomiete (exkl. Betriebskosten); wenn Eigentümer: m ² angeben (siehe Erläuterungen)	Einzelgaragen, Abstellplätze (soweit nicht beitragsfrei mitvers.) Anzahl	Unbebaute Grundstücke	Normalprämie in Euro
					Bauland <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein m ² ha	

A Zusatzrisiko für Firmen

	<input type="checkbox"/> Eigentümer bzw. dingl. Nutzungsberechtigter <input type="checkbox"/> Vermieter <input type="checkbox"/> Mieter					
	<input type="checkbox"/> Eigentümer bzw. dingl. Nutzungsberechtigter <input type="checkbox"/> Vermieter <input type="checkbox"/> Mieter					
	<input type="checkbox"/> Eigentümer bzw. dingl. Nutzungsberechtigter <input type="checkbox"/> Vermieter <input type="checkbox"/> Mieter					
	<input type="checkbox"/> Eigentümer bzw. dingl. Nutzungsberechtigter <input type="checkbox"/> Vermieter <input type="checkbox"/> Mieter					
	<input type="checkbox"/> Eigentümer bzw. dingl. Nutzungsberechtigter <input type="checkbox"/> Vermieter <input type="checkbox"/> Mieter					

Die oben angeführten Produkte werden

- mit Selbstbehalt gemäß SRB 523 (ohne Prämienzuschlag)
 SRB 527 (Prämienzuschlag 10 %)

- ohne Selbstbehalt – SRB 517 (Prämienzuschlag 30 %)

beantragt (SRB-Texte siehe Rückseite).

B Zusatzrisiko zum D.A.S. Privat Rechtsschutz Premium für Arbeitnehmer, Senioren und selbstständig Erwerbstätige

	<input type="checkbox"/> Eigentümer bzw. dingl. Nutzungsberechtigter <input type="checkbox"/> Vermieter <input type="checkbox"/> Mieter					
	<input type="checkbox"/> Eigentümer bzw. dingl. Nutzungsberechtigter <input type="checkbox"/> Vermieter <input type="checkbox"/> Mieter					
	<input type="checkbox"/> Eigentümer bzw. dingl. Nutzungsberechtigter <input type="checkbox"/> Vermieter <input type="checkbox"/> Mieter					
	<input type="checkbox"/> Eigentümer bzw. dingl. Nutzungsberechtigter <input type="checkbox"/> Vermieter <input type="checkbox"/> Mieter					

Die oben angeführten Produkte werden mit Selbstbehalt (SRB 513 – ohne Prämienzuschlag)

- ohne Selbstbehalt (SRB 017 – Prämienzuschlag 15 %)

beantragt (SRB-Texte siehe Rückseite).

Der Antragsteller erklärt, dass sich in den in seinem Eigentum oder Miteigentum stehenden Gebäuden, für die Rechtsschutz beantragt wurde, über die oben angeführten Wohn- oder gewerblich genutzten Einheiten hinaus keine weiteren selbst oder fremd genutzten Einheiten befinden (ausgenommen Wohnungseigentum).

Summe der in den Antrag zu übernehmenden Normalprämie in Euro _____
(Dauerrabatt wird im Antrag abgezogen)

Unterschrift des Antragstellers (Firmenstempel)

Datum

Erläuterungen

Allgemeines:

Bitte füllen Sie für jede Risikoart – bei gewerblich genutzten Einheiten für jede Gewerbeeinheit – jeweils eine eigene Zeile aus, auch wenn für die Einheiten die gleiche Anschrift zutreffen sollte. Zur Wiederholung der Anschrift genügen in diesem Fall „Gänsefüßchen“

Wird z. B. Rechtsschutz als Vermieter eines Hauses mit Wohn- **und** Gewerbeeinheit beantragt, muss also eine Zeile für die Wohneinheit sowie **je eine weitere Zeile** für jede Gewerbeeinheit ausgefüllt werden.

GMRS ist nur in Verbindung mit Firmen-RS bzw. W(H)RS, für Arbeitnehmer und Senioren nur in Verbindung mit D.A.S. Privat Rechtsschutz Premium möglich.

Zu Spalte 1

In dieser Spalte geben Sie bitte die Anschrift des Objektes an. Stimmt diese mit der im Anschriftsfeld des Antrages genannten Adresse überein, genügt der Vermerk „siehe Antrag“

Zu Spalte 2

Je Zeile kann grundsätzlich nur eines der drei Kästchen angekreuzt werden. Ist der Antragsteller Untervermieter, müssten jedoch die Kategorien „Vermieter“ und „Mieter“ gekennzeichnet werden. Verpächter und Pächter von Grundstücken und Gebäuden werden wie Vermieter und Mieter behandelt.

Zu Spalte 3

Bei Wohneinheiten ist anzugeben ob es sich um ein Einfamilienhaus oder eine Wohnung handelt.

GMRS als Vermieter bzw. Untervermieter von Appartements ist nur in Kombination mit Firmen-RS, TG B inklusive Contract 2 – Modul mit Prämienzuschlag für die Vermietung von Appartements, möglich.

Zu Spalte 4

Bei Eigentümern gewerblich genutzter Einheiten geben Sie bitte die m² – Zahlen der überdachten und nicht überdachten Flächen unbedingt getrennt an.

Zu Spalte 6

Bei unbebauten Grundstücken (ausgenommen Bauland) ist die Gesamthektaranzahl und bei Bauland die Gesamtquadratmeteranzahl anzugeben.

SRB 517 Vertrag ohne Selbstbeteiligung (Firma)

Die Leistungen des Rechtsschutzversicherers werden ohne Anrechnung einer Selbstbeteiligung erbracht.

Im Beratungs-Rechtsschutz besteht nach Maßgabe der Versicherungsleistungen gem. Artikel 22 Punkt 2.1. und 2.2. ARB Versicherungsschutz bei einem vom Versicherungsnehmer gewählten Rechtsvertreter für vier Rechtsauskünfte pro Versicherungsjahr, bis zur Höhe von 60 Euro pro Beratung.

SRB 523 Selbstbeteiligung

1. Der Versicherungsnehmer trägt – außer in den Fällen des Beratungs-RS und der Mediation – von den pro Versicherungsfall entstehenden Kosten einen Selbstbehalt von 20 % der Schadenleistung, mindestens aber 600 Euro.

2. Wählt der Versicherungsnehmer einen vom Versicherer vorgeschlagenen Rechtsvertreter oder erfolgt die Vertretung in einem Gerichts- oder Verwaltungsverfahren durch einen gemäß Artikel 10.4. bzw. 10.5. ARB vom Versicherer ausgewählten Rechtsvertreter sowie in allen Fällen, in denen beim Versicherer eine Interessenkollision entstanden ist (Artikel 10.2. ARB), trägt der Versicherer die Kosten gemäß Artikel 6 voll.

SRB 527 Selbstbeteiligung (auf eigene Kosten gegen Prämienzuschlag)

1. Der Versicherungsnehmer trägt – außer in den Fällen des Beratungs-RS und der Mediation – einen Selbstbehalt von 25 % von den pro Versicherungsfall entstehenden Kosten der eigenen Rechtsvertretung (Artikel 6.6.1. ARB), mindestens aber 600 Euro.

2. Im Beratungs-Rechtsschutz besteht nach Maßgabe der Versicherungsleistungen gem. Artikel 22 Punkt 2.1. und 2.2. ARB Versicherungsschutz bei einem vom Versicherungsnehmer gewählten Rechtsvertreter für vier Rechtsauskünfte pro Versicherungsjahr, bis zur Höhe von 60 Euro pro Beratung.

3. Wählt der Versicherungsnehmer einen vom Versicherer vorgeschlagenen Rechtsvertreter oder erfolgt die Vertretung in einem Gerichts- oder Verwaltungsverfahren durch einen gemäß Artikel 10.4. bzw. 10.5. ARB vom Versicherer ausgewählten Rechtsvertreter sowie in allen Fällen, in denen beim Versicherer eine Interessenkollision entstanden ist (Artikel 10.2. ARB), trägt der Versicherer die Kosten gemäß Artikel 6 voll. Prämienzuschlag: 20 % der Tarifprämie.

SRB 513 Selbstbeteiligung

1. Der Versicherungsnehmer trägt – außer in den Fällen des Beratungs-RS und der Mediation – von den pro Versicherungsfall entstehenden Kosten einen Selbstbehalt von 10 % der Schadenleistung, mindestens aber 200 Euro.

2. Wählt der Versicherungsnehmer einen vom Versicherer vorgeschlagenen Rechtsvertreter oder erfolgt die Vertretung in einem Gerichts- oder Verwaltungsverfahren durch einen gemäß Artikel 10.4. bzw. 10.5. ARB vom Versicherer ausgewählten Rechtsvertreter sowie in allen Fällen, in denen beim Versicherer eine Interessenkollision entstanden ist (Artikel 10.2. ARB), trägt der Versicherer die Kosten gemäß Artikel 6 voll.

SRB 017 Vertrag ohne Selbstbeteiligung (gegen Prämienzuschlag)